

Veranstaltungsorte

Kath. Kirche St. Marien
Poliustr. 1
52349 Düren

Kath. Kirche St. Lambertus
Ellener Str.
52399 Merzenich-Morschenich

Es wird am Samstag von Düren aus einen entsprechenden Bus-Shuttle nach Morschenich, Manheim und in den Hambacher Forst geben.

Unterbringung

Es wird dreierlei Unterbringungsmöglichkeiten geben. Bei der Anmeldung bitte entsprechend den Wunsch mit angeben.

Vorreservierte Hotels
Auf Anfrage können wir gerne Hoteladressen verschiedener Standards mitteilen.

Privatunterkunft
Wir haben eine Bettenbörse für Düren und Umgebung eingerichtet.

Schlafsacklager
Es wird in der Nähe des Veranstaltungsortes die Möglichkeit zur kostenlosen Schlafsackunterkunft. Luftmatratze, Isomatte, Schlafsack etc müssen entsprechend mitgebracht werden.

Verpflegung

Für die Verpflegung am Samstagmittag werden alle gebeten sich ein Tagespicknick mitzubringen. Am Freitag und Samstag Abend wird es ein gemeinsames, einfaches Abendessen geben.

VeranstalterInnen

Diözesanrat der Katholiken im Bistum Aachen
Initiative Buirer für Buir
Institut für Theologie und Politik, Münster
Katholikenrat Düren

KooperationspartnerInnen

Alle Dörfer bleiben
Allerweltshaus Köln e.V.
Kairos Europa
Leserinitiative Publik Forum e.V.
pax christi Regionalgruppe Düren
pax christi Gruppe Ertstadt

Kontakt

Institut für Theologie und Politik (ITP)
Friedrich-Ebert-Str. 7
48153 Münster
Tel.: 0251/524738
Mail: kontakt@itpol.de
Internet: www.itpol.de

Klimasynode von unten im Rheinischen Braunkohlerevier



18.-20. Oktober 2019
Anlässlich der
Amazonassynode in Rom

Klimasynode von unten im Rheinischen Braunkohlerevier

Die Amazonassynode der katholischen Bischöfe, die im Oktober in Rom stattfinden wird, bringt die soziale und die ökologische Frage in Amazonien zusammen.

Dies ist ein guter Anlass, die inhaltlichen Anliegen zu regionalisieren und damit die Amazonassynode zu uns zu holen. Besonders geeignet ist dafür das Rheinische Braunkohlerevier, wo sich ähnlich wie im Amazonasgebiet die Auseinandersetzung um ökologische Zerstörung und deren soziale Folgen im Moment dramatisch zuspitzt. Auch hier sind ChristInnen mitten in den Konflikten und Auseinandersetzungen und fragen sich, wie eine Positionierung von Kirche und eine Organisierung von ChristInnen in diesen Konflikten möglich werden können. Wie können globale Perspektiven entwickelt werden, um auf politischer, ökonomischer und kultureller Ebene die Klimakatastrophe aufzuhalten und welche Formen der Praxis braucht es dafür?

Die *Klimasynode von unten* soll einen Beitrag dazu leisten, dass eine Positionierung im Sinne einer «Sorge um das gemeinsame Haus» (Papst Franziskus, Enzyklika *Laudato si*) in Bezug auf die Klimakatastrophe öffentlich hör- und sichtbar werden kann.

Veranstaltet wird die Klimasynode vom Diözesanrat der Katholiken im Bistum Aachen, dem Institut für Theologie und Politik in Münster, dem Katholikenrat Düren, der Initiative Buirer für Buir u.a.

Alle engagierten ChristInnen, Aktive aus der Klimabewegung und Interessierte sind herzlich eingeladen, an der *Klimasynode von unten* im Rheinischen Braunkohlerevier teilzunehmen!

Programm

Freitag 18.10.2019

- 16:30** Ankommen in St. Marien, Düren
- 17:30** Begrüßung, Einführung in die Synode
- 18:30** Abendessen
- 19:30** Blick nach Amazonien
- 20:30** Die Amazonassynode in Rom - Herausforderungen, Hoffnungen, Aufbrüche
- 21:30** Tagesausklang

Samstag 19.10.2019

- 9.00** Aufbruch in die Umsiedlungsdörfer Manheim und Morschenich
- 9.30 – 11.30** Gang durch die teilweise bereits zerstörten Tagebau-Umsiedlungsdörfer: Die Zerstörung sozialer Strukturen, mit Bericht von engagierten BewohnerInnen
- 11.30 - 14.30** Exkursion in den Hambacher Forst: Der Kampf um den Erhalt des Hambacher Forstes gegen ökologische Zerstörung und Aufbau der Klimabewegung, mit Gespräch mit Engagierten aus der Klimabewegung
Theologisch-politische Impulse zu *Laudato Si* über Ökologie und den Zusammenhang mit der sozialen Frage
- 16.00 – 18.00** Podiumsdiskussion: Klima und Kapitalismus – theologische und politische Perspektiven auf die Ursachen der globalen Klimakatastrophe und den Möglichkeiten ihrer Überwindung.
- 18:30** Gottesdienst
- 19:30** Rückfahrt nach Düren
- 20:00** Abendessen und gemeinsamer Ausklang

Sonntag 20.10.2019

- 9.30 - 11.30** Podiumsdiskussion in St. Marien, Düren: ChristInnen und Soziale Bewegungen
Engagierte aus Sozialen Bewegungen diskutieren über Klimawiderstand, die Rolle von ChristInnen darin und wie die Klimabewegung eine größere Wirkung von unten entfalten kann.
- 11.45 – 13:00** Verabschiedung einer gemeinsamen öffentlichen Erklärung an die Amazonassynode in Rom, Ende der Versammlung: Eindrücke und Blick nach vorn
- 13.00** gemeinsames Mittagessen

Das aktualisierte Programm ist abrufbar unter:
www.itpol.de

Anmeldung

Um Anmeldung wird gebeten
bis zum 10. Oktober 2019 unter:
Tel.: 0251/52 47 38
Mail: kontakt@itpol.de
Die TeilnehmerInnenanzahl ist aus organisatorischen Gründen auf 80 Personen begrenzt.

Kosten und Spenden

Es wird ein Unkosten- und Verpflegungsbeitrag von 50 € normal, 30 € ermäßigt, 70 € Solibeitrag erhoben, der vor Ort bezahlt werden kann. Die Hotelunterbringung ist eigenständig zu finanzieren.

Wir bitten ebenfalls um Spenden (mit Spendenquittung) zur Deckung der Gesamtkosten:
Institut für Theologie und Politik
IBAN: DE71 4006 0265 0015 1087 00
BIC: GENODEM1DKM